

Sovereign Metals: Testarbeiten liefern Graphit von höchster Qualität und mit geringen Verunreinigungen für Batterieanoden

08.05.2024 | [IRW-Press](#)

- Das in der bestehenden Laboreinrichtung von Sovereign in Lilongwe aufbereitete Graphitkreislauf-Zufuhrmaterial hat bei der Flotation und Reinigung auf Labor- und Pilotebene qualitativ hochwertige Konzentrate ergeben.
- Vier unabhängige Labors haben alle erfolgreich hochgradige Graphitkonzentrate mit einem durchschnittlichen gesamten Graphitgehalt (Total Graphite Content, TGC) von über 97 % und einer Flotationsgewinnungsrate von über 90 % produziert.
- Die Flotationsergebnisse zeigen, dass das Erz von Kasiya mit einem TGC-Gehalt von 1,44 % ohne Brechen oder Mahlen zu einem Graphitkonzentrat mit einem TGC-Gehalt von über 55 % veredelt werden kann, was für gewöhnlich für die Herstellung von Graphitkonzentraten aus Hartgesteinlagerstätten erforderlich ist und zu den einzigartigen kostengünstigen Eigenschaften des in Saprolith enthaltenen Graphits von Kasiya beiträgt.
- Graphitkonzentrate weisen im Vergleich zu gewöhnlichen Hartgesteingraphiten außergewöhnlich niedrige Schwefelgehalte auf - eine wesentliche Kennzahl, um sich als Aktivanodenmaterial für Lithium-Ionen-Batterien zu qualifizieren.
- Die Ergebnisse sind Teil der laufenden Testarbeiten, die im Rahmen der Graphitvermarktungs- und Aktivanoden-Qualifizierungsstrategie des Unternehmens unter der Leitung von Dr. Surinder Ghag durchgeführt werden.
- Nachgelagerte Testarbeiten zur Herstellung und Beschreibung des Coated Spherical Purified Graphite-(CSPG)-Aktivanodenmaterials werden beim deutschen Graphitberatungsunternehmen ProGraphite GmbH fortgesetzt.

8. Mai 2024 - [Sovereign Metals Ltd.](#) (ASX: SVM; AIM: SVML) (das Unternehmen oder Sovereign) freut sich, die Ergebnisse von den Graphit-Testarbeiten bekannt zu geben, die in mehreren unabhängigen Labors in Australien, Kanada und Südafrika durchgeführt wurden.

Graphit-Flotations- und -Reinigungstestarbeiten wurden mit Graphitkreislauf-Zufuhrmaterial vom Rutil-Graphit-Projekt Kasiya von Sovereign (Kasiya oder das Projekt) in vier unterschiedlichen Labors durchgeführt, die allesamt erfolgreich hochgradiges Graphitkonzentrat (94,9 bis 97,8 % TGC) mit hohen Flotationsgewinnungsralten (91,2 bis 97,2 % TGC) produzierten.

Die Testarbeiten lieferten hervorragende Ergebnisse unter Anwendung eines konventionellen Fließschemas, das in allen Labors gleich war, und bestätigten somit die Fähigkeit von Sovereign, hochwertiges Graphitkonzentrat zu produzieren.

Managing Director Frank Eagar sagte: Unsere Fähigkeit, das Erz von Kasiya mit 1,4 % Graphit zu einem größeren Konzentrat von 55 % zu veredeln, ohne es zu brechen oder zu mahlen, verdeutlicht die einzigartigen Qualitäten von Kasiya. Es gibt nur sehr wenige andere Graphitprojekte mit diesen Eigenschaften. Die Ergebnisse auf Pilotebene bestätigen auch, dass Kasiya hochgradige Konzentrate mit äußerst niedrigem Schwefelgehalt und hohen Gewinnungsralten produziert. Kurz gesagt, Kasiya wird ein herausragender Produzent von qualitativ hochwertigem Graphitkonzentrat zu branchenweit niedrigen Betriebskosten sein.

Das den unterschiedlichen Labors zur Verfügung gestellte Graphitkreislauf-Zufuhrmaterial wurde in der bestehenden Laboreinrichtung des Unternehmens in Lilongwe in Malawi hergestellt, wo es gesiebt und über einen Nassschütteltisch getrennt wurde.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74503/240508Graphite_DE_PRcom.001.png

Abbildung 1: Nassschütteltisch Holman Wilfley 2000 in Aktion, mit klarer Abscheidung von Rutil HM, Abfall

und Graphit

Die Graphitzufuhrgehalte von 3,5 bis 4,0 % TGC zum Graphitkreislauf sind deutlich höher als der Mineralressourcengehalt von 1,44 %, was die etwa 2,4- bis 2,8-fache Steigerung der Graphitgehalte verdeutlicht, wenn das ROM-Erz den Front-End-Rutil-Schwerkraftkreislauf durchläuft.

Dies verdeutlicht, wie einfach die Abscheidung der Rutil-Schwermineral- und Graphitströme am Front-End des Prozessfließschemas der vorläufigen Machbarkeitsstudie für Kasiya ist. Anschließend werden die beiden Produktströme in unterschiedliche, dem Industriestandard entsprechende Endprodukt-Fließschemata geleitet. Dies verdeutlicht weiterhin die wirtschaftlichen Vorteile, die sich aus der gleichzeitigen Existenz von Rutil- und Graphitmineralisierungen im selben weichen Sapolit-Erzkörper ergeben.

In der ersten Stufe der Aufbereitung des Graphitzufuhrmaterials, der gröberen Flotation, wurde eine äußerst hohe Zurückweisung (> 90 %) von Abfallstoffen in den gröberen Rückständen erzielt, wobei ein gröberes Konzentrat mit über 55 % TGC und überaus hohen Gewinnungsraten (94 bis 98 %) bei Tests auf Laborebene in allen vier Labors erzeugt wurde. Die Veredelung des Graphitzufuhrmaterials mit äußerst hohen Gewinnungsraten und die Zurückweisung von nicht graphitischen Mineralien ohne Fördermahlen ist ein weiterer bedeutsamer Vorteil von Kasiya, der die kostengünstigste Graphitproduktion ermöglicht.

Das gröbere Konzentrat wurde durch Flotations-, Reinigungs- und Schleifstufen auf Laborebene weiter veredelt, wobei hochgradige Konzentrate mit hohen Graphitgewinnungsgehalten erzeugt wurden.

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74503/240508Graphite_DE_PRcom.002.png

Abbildung 2: Hochrangiges Prozessfließschema für die Rutil- und Graphitproduktion bei Kasiya

Testarbeiten auf Pilotenebene bestätigten die Ergebnisse auf Laborebene mit einer TGC-Gewinnungsrate von über 90 % für hochgradige Graphitkonzentrate (Konzentrat von < 180 µm mit 96,9 % TGC bzw. Konzentrat von > 180 µm mit 97,2 % TGC).

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2024/74503/240508Graphite_DE_PRcom.003.jpeg

Abbildung 2: Graphit-Flotationstestarbeiten bei ALS Global mit Sitz in Australien

ÄUSSERST GÜNSTIGES VERUNREINIGUNGSPROFIL

Konzentrate von Kasiya weisen einen äußerst geringen Schwefelgehalt auf. Schwefel lässt sich in den für die Herstellung von Anodenmaterialien erforderlichen Reinigungsverfahren nur schwer entfernen. Andere größere Verunreinigungen, die für die Reinigung von Anodenmaterial wichtig sind, sind Eisen (Fe), Silizium (Si) und Aluminium (Al). Das Material von Kasiya weist einen außergewöhnlich niedrigen Gehalt an all diesen Verunreinigungen auf. Im Vergleich zum chinesischen Standard (China dominiert die Lieferung von Graphit für Batterieanoden) könnte dies zu beträchtlichen kommerziellen Vorteilen bei der Reinigung führen und Kasiya zu einer langfristig sicheren Graphitquelle außerhalb Chinas machen.

	Kasiya Konzentrat < 180 µm Standard1	Kasiya Konzentrat > chinesischen	Kombiniert	Chinesischer Standard
180 µm				
Graphit (% TGC)	96,9 %	97,2 %	97,0 %	> 94
Schwefel (S) (%)				
Eisen (Fe) (%)	0,48 %	0,46 %	0,47 %	n. d.
Silizium (Si) (%)	0,60 %	0,80 %	0,68 %	n. d.
Aluminium (Al) (%)	0,24 %	0,28 %	0,26 %	n. d.

1. Nationaler chinesischer Standard - Flockengraphit (GB/T 3518-2023)

2. Asbury Carbons - Eine Studie zum Vergleich der Performance von natürlichem Flockengraphit aus zwei unterschiedlichen geografischen Regionen
(<https://asbury.com/media/1170/a-study-comparing-the-performance-of-natural-flake-graphite.pdf>)

FORTSETZUNG DER NACHGELAGERTEN TESTARBEITEN

Das Konzentrat von Kasiya wurde für nachgelagerte Testarbeiten an das renommierte Graphitberatungsunternehmen ProGraphite gesendet, um CSPG als Aktivanodenmaterial für Lithium-Ionen-Batterien herzustellen und zu beschreiben. ProGraphite führt Formgebungs-, Reinigungs- und Beschichtungstestarbeiten durch, um CSPG herzustellen und die elektrochemische Performance von CSPG von Kasiya zu bewerten. Dies wird grundlegenden Daten für die weitere Optimierung und die Zusammenarbeit mit Abnehmern liefern. Erste Ergebnisse dieser Testarbeiten sollen in den kommenden Wochen eintreffen.

Erklärung der sachkundigen Person

Die Informationen in diesem Bericht, die sich auf metallurgische Testarbeiten beziehen, basieren auf Informationen, die von Dr. Surinder Ghag, PhD, B. Eng, MBA, M.Sc. zusammengestellt wurden, der ein Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy (MAusIMM) ist. Dr. Ghag ist als Berater für [Sovereign Metals Ltd.](#) tätig. Dr. Ghag verfügt über ausreichende Erfahrung, die für die Art der Mineralisierung und die Art der Lagerstätte, die er untersucht, sowie für die Tätigkeit, die er ausübt, relevant ist, um sich als sachkundige Person gemäß der Definition in der Ausgabe 2012 des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves zu qualifizieren. Dr. Ghag erklärt sich damit einverstanden, dass die auf seinen Informationen basierenden Sachverhalte in der Form und im Kontext, in dem sie erscheinen, in den Bericht aufgenommen werden.

Die Informationen in dieser Meldung, die sich auf Explorationsergebnisse beziehen, basieren auf Informationen, die von Herrn Samuel Moyle, einer sachkundigen Person, die Mitglied des Australasian Institute of Mining and Metallurgy (AusIMM) ist, zusammengestellt wurden. Herr Moyle ist der Explorationsmanager von [Sovereign Metals Ltd.](#) und Inhaber von Stammaktien, nicht Performance-Rechten von Sovereign. Herr Moyle verfügt über ausreichende Erfahrungen, die für die Art der Mineralisierung und die Art der Lagerstätte, die hier untersucht werden, sowie für die durchgeföhrten Aktivitäten relevant sind, um sich als sachkundige Person gemäß der Definition in der Ausgabe 2012 des Australasian Code for Reporting of Exploration Results, Mineral Resources and Ore Reserves zu qualifizieren. Herr Moyle erklärt sich damit einverstanden, dass die auf seinen Informationen basierenden Sachverhalte in der Form und im Kontext, in dem sie erscheinen, in den Bericht aufgenommen werden.

ANFRAGEN

Sovereign Metals Ltd.

Frank Eagar (South Africa/Malawi), Managing Director
+61(8) 9322 6322
Sam Cordin (Perth)
+61(8) 9322 6322
Sapan Ghai (London)
+44 207 478 3900

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die durch Wörter wie erwartet, antizipiert, glaubt, projiziert, plant und ähnliche Ausdrücke gekennzeichnet sind. Diese zukunftsgerichteten Aussagen beruhen auf den Erwartungen und Überzeugungen von Sovereign in Bezug auf zukünftige Ereignisse. Zukunftsgerichtete Aussagen unterliegen zwangsläufig Risiken, Ungewissheiten und anderen Faktoren, von denen viele außerhalb der Kontrolle von Sovereign liegen und die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von solchen Aussagen abweichen. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen. Sovereign übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Pressemitteilung gemachten zukunftsgerichteten Aussagen nachträglich zu aktualisieren oder zu revidieren, um den Umständen oder Ereignissen nach dem Datum dieser Pressemitteilung Rechnung zu tragen.

Diese Mitteilung wurde vom Managing Director und CEO des Unternehmens, Frank Eagar, genehmigt und zur Veröffentlichung freigegeben.

Link zur vollständigen englischen Originalnews:

<https://cdn-api.markitdigital.com/apiman-gateway/ASX/asx-research/1.0/file/2924-02804581-6A1206620>

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder

Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/89601--Sovereign-Metals--Testarbeiten-liefern-Graphit-von-hoehster-Qualitaet-und-mit-geringen-Verunreinigungen-fuer-Ba>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).